I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge		Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Stadtrat	Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung	20.09.2006		x		
2	Bauausschuss	Abweichung MI ^w in Gemeinbedarfsfläche	02.05.2007		x		
3	Bauausschuss	Abweichung MI ^w in Gemeinbedarfsfläche	28.05.2008		x		

Betreff

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 463 und Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes (Parallelverfahren)

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
02.09.2009

Folgende Anlagen liegen der Vorlage bei:
- FNP- Änderungsentwurf

Folgende Anlagen können im Bauverwaltungsamt bzw. beim Vorsitzenden eingesehen werden:

Beschlussvorschlag

1. Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferates sowie die dargestellten Planungsabsichten zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat das Änderungsverfahren für den Flächennutzungsplan förmlich einzuleiten.

Sachverhalt

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 20.09.2006 das Verfahren zur Änderung des seit dem 19.06.2006 rechtsverbindlichen Bebauungsplanes 463 eingeleitet; die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte durch Veröffentlichung im Amtsblatt am 11.10.2006.

Um die Nutzersuche zu unterstützen und die Vermarktungschancen einiger Grundstücke in der ehemaligen W. O. Darby Kaserne zu verbessern, hat der Bau- und Werkausschuss im Rahmen seiner Beratungen einige weitere Konkretisierungen an den Änderungszielen beschlossen (siehe „bisherige

Beratungsfolge“). Nachdem in einigen Fällen u. A. auch die Art der baulichen Nutzung im Rahmen des Bebauungsplan-Änderungs-Verfahrens zu ändern ist, muss auch der vorbereitende Bauleitplan (Flächennutzungsplan) geändert werden.

Somit ist nunmehr ein Parallelverfahren gem. § 8 Abs.3 BauGB durchzuführen.

Die Änderungen des wirksamen Flächennutzungsplanes betreffen die nachfolgenden Teilbereiche:

- Der wirksame FNP stellt den Bereich des Grundstückes Fl. Nr. 1068/64 Gemarkung Fürth nördlich der Dr. Meyer-Spreckels-Straße als Wohnbaufläche dar. Dieser Bereich soll künftig als Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen“ dargestellt werden.
- Der wirksame FNP stellt den Bereich des Grundstückes Fl. Nr. 1481/58 Gemarkung Fürth östlich der Steubenstraße nördlich Kellermannstraße ebenfalls als Wohnbaufläche dar. Dieser Bereich soll künftig entsprechend seiner tatsächlichen Nutzung (Senioren- und Pflegeheim) als Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen“ dargestellt werden.
- Der wirksame FNP stellt den Bereich der Grundstücke Fl. Nrn. 2010, 2010/75 und 2010/77 Gemarkung Fürth an der Waldstraße bzw. an der Fronmüllerstraße als gemischte Baufläche dar. Auch dieser Bereich soll künftig entsprechend seiner tatsächlichen (Senioren- und Pflegeheim) bzw. der beabsichtigten Nutzungen (Grundschule und Hort des Humanistischen Verbandes und Wohnheim der Lebenshilfe) als Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen“ dargestellt werden.
- Darüber hinaus sollen redaktionelle Ergänzung der Nutzungen im Südstadtpark durch die Planzeichen für „Schule“ und „Spielplatz“ vorgenommen werden. (Hochschuleinrichtung der Diakonie im Bereich der ehemaligen Schickedanz-Villa und der Musikschule).

Die notwendigen Verfahrensschritte (Bebauungsplan-Änderung Nr. 463 1.Ä und Flächennutzungsplan-Änderung 2009.04) sollen nunmehr parallel weiterbetrieben werden.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
☒ nein	☐ ja	☒ nein	☐ ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.	
☐ nein	☐ ja	im	☐ Vvhh ☐ Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	☐ RA	☐ RpA	☐ weitere: ☐
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		☐ ja	☐ nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		☐ ja	☐ nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. BvA

Fürth, 02.09.2009

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
Frau Korda

Tel.:
3319